

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jagd- und Schützenwesen in Bayern steht für Brauchtum, Tradition und Heimatpflege. Verschärfungen im Waffenrecht, wie sie die Ampel-Koalition im derzeit vorliegenden Referentenentwurf vorhat, lehnen wir ab. Die beabsichtigten Regelungen suggerieren lediglich einen Sicherheitsgewinn, stellen in Wahrheit jedoch die weit überwiegend rechtstreuen Jäger und Schützen unter einen nicht hinnehmbaren Generalverdacht. Mit unserem Dringlichkeitsantrag „Geplante Verschärfung des Waffenrechts: Kein Generalverdacht gegen Brauchtumsschützen, Sportschützen und Jäger!“ hat die CSU-Fraktion gestern im Plenum klar Position gegen die Pläne der Bundesregierung und für unser Brauchtum bezogen. Im Anhang sende ich Ihnen den Dringlichkeitsantrag zur Information zu.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.

Mit besten Grüßen

Ihr

Norbert Dünkel  
Mitglied des Bayerischen Landtags



Abgeordnetenbüro:  
Brüder Allee 1, 91207 Lauf a.d.Pegnitz  
Tel.: 09123 / 999 0050, Fax: 09123 / 999 0052  
E-Mail: [buergerbuero2@norbert-duenkel.de](mailto:buergerbuero2@norbert-duenkel.de)

Website: <https://norbert-duenkel.de/index.html>